

Platz vier für die Sportvereinigung Böblingen beim Bundesfinale der „Sterne des Sports“ in Gold 2023

Preisverleihung mit Bundeskanzler Olaf Scholz und dem Verein aus Baden- Württemberg

Berlin, 29. Januar 2024 – Große Anerkennung für die Sportvereinigung Böblingen: Der Verein aus Baden-Württemberg hat bei den „Sternen des Sports“ in Gold 2023 den starken vierten Platz belegt. Zuvor hatte er mit seiner Initiative „Bewegungskarussell – clever durch Bewegung“ auf lokaler sowie auf landesweiter Ebene überzeugt und sich so für das Bundesfinale in der DZ BANK in Berlin qualifiziert. Beim bedeutendsten Wettbewerb für den deutschen Vereinssport, der in diesem Jahr zum 20. Mal ausgetragen wurde, zeichnet der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) gemeinsam mit den Volksbanken und Raiffeisenbanken bereits seit 2004 alljährlich besonderes gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen aus.

Bundeskanzler Olaf Scholz übergab die Auszeichnungen für die Goldsieger am (heutigen) Montag im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung gemeinsam mit DOSB-Präsident Thomas Weikert und der Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR), Marija Kolak. Neben der symbolischen Trophäe erhält der SVB für den vierten Platz zudem ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Die Bewerbung wurde begleitet von der Volksbank Böblingen.

„Bewegungskarussell – clever durch Bewegung“

Im Rahmen der Initiative hat der Verein, der selbst zwei Kitas betreibt, mit den dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Sportfachkräften vom SVB Kindersport ein Buch veröffentlicht. Dieses enthält 80 einfach umzusetzende Stundenbilder, um über motorische Reihen auch kognitive, soziale und emotionale Fähigkeiten der Kindergartenkinder zu fördern. „Mit dem Buch ist es gelungen, einen Brückenschlag zwischen frühkindlicher Pädagogik und Bewegungsförderung aus dem Blickwinkel der

Fachkräfte in den Kitas und der Sportwissenschaft zu schlagen“, sagt Vereinsgeschäftsführer Harald Link. „Damit wird der natürliche Zugang der Kinder zu gemeinsamer Bewegung zu einem wesentlichen Element der frühkindlichen Bildung – und das unabhängig von Sprachbarrieren.“ Um die Wirksamkeit des Konzepts zu verbreiten, wurde das Fachbuch mit einem Verlagspartner 3.000-mal aufgelegt. „Das Konzept und das Buch werden mittlerweile weit über die Region hinaus in ganz Deutschland sowie in Österreich und der Schweiz eingesetzt“, so Link. „Wir freuen uns natürlich, wenn wir den Invest wieder reinbekommen, aber wir wollen mit dem Buch kein Geld verdienen. Der wahre Return on Invest ist für uns eine breite Wahrnehmung oder auch so tolle Erfolge wie bei den ‚Sternen des Sports‘.“

Die Entscheidung über den Bundessieg traf eine hochkarätige Jury unter dem Vorsitz von DOSB-Vizepräsidentin Kerstin Holze. Sie vergab den „Großen Stern des Sports“ in Gold 2023 sowie einen Siegerscheck über 10.000 Euro an den LAC Eichsfeld aus Thüringen mit der Initiative „Guidenetzwerk Deutschland“, die bei der VR-Bank Mitte eingereicht wurde. Auf dem zweiten Platz, verbunden mit einem Preisgeld von 7.500 Euro, landete der Turn-Klubb zu Hannover aus Niedersachsen mit dem Engagement „Schwimmoffensive Hannover – eine Region lernt schwimmen“ – begleitet von der Hannoverschen Volksbank. Rang drei und 5.000 Euro gingen an die von der Volksbank Raiffeisenbank aus Itzehoe begleitete BSG Feuerwehr Hamburg, die sich mit der Initiative „Einsatz für die Retter der Feuerwehr: Öffentlichkeitsarbeit und Erhalt sowie Ausbau der Einsatzfähigkeit“ beworben hatte. Auch der Publikumspreis ging in diesem Jahr nach Thüringen: Juliana Löffler vom LAC Eichsfeld erhielt die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung für ihr herausragendes Engagement im Rahmen der Initiative „Guidenetzwerk Deutschland“.

Seit 2004 wird gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen belohnt

Der DOSB und die Volksbanken und Raiffeisenbanken würdigen mit dem Wettbewerb „Sterne des Sports“ bereits seit dem Jahr 2004 außergewöhnliche gesellschaftliche Aktivitäten in Sportvereinen. Zum insgesamt 20. Mal wurden in diesem Jahr nachahmenswerte Initiativen aus Bereichen wie Bildung und Qualifikation, Ehrenamtsförderung, Gesundheit und Prävention, Gleichstellung, Integration und

Inklusion oder Klima-, Natur- oder Umweltschutz bei den „Sternen des Sports“ ausgezeichnet.

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen zur Verfügung:

Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB)

Eva Werthmann

Leiterin Verbandskommunikation

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt am Main

T +49 69 67 00-3 49

presse@dosb.de

www.dosb.de

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)

Cornelia Schulz

Pressesprecherin

Schellingstraße 4

10785 Berlin

T +49 30 20 21-13 30

presse@bvr.de

www.bvr.de

Volksbank Böblingen

Beatrice Gottschalk

T +49 7 03 18 64-51 03

beatrice.gottschalk@diebank.de

www.diebank.de

Sportvereinigung Böblingen

Harald Link

T +49 7 03 16 77 93-14

h.link@sv-boeblingen.de

www.sv-boeblingen.de

dammannworks

Timo Prüfig

Redaktionsleitung

Weidenallee 10b

20357 Hamburg

T +49 40 97 07 99-7 72

sterne@dammannworks.de

www.dammannworks.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.sterne-des-sports.de